



Mannschaft Herren 2 Allgemein – 1. Klasse – 3. Platz



Mannschaft Herren +65 unser Super Oldies – Landesliga A



Mannschaft Herren +45 – Landesliga A – Oberes Play-Off



Herren +45 – Es ging um die Welt – POST-SV verfälscht Saison – Eugendorf nur Zweiter



Mannschaft Herren Hobby – Toller Vizemeister

## MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

Ausnahmslos großartig und hervor zu heben war heuer der Einsatz und die Leistung unserer Mannschaftsführer bei allen Teams. Ein herzliches Danke Schön dafür an ALLE und im Speziellen noch unserem "Präsi" der neben seiner Tätigkeit als Sektionsleiter auch noch den Teamkapitänsposten für die Herren 2 übernahm, hoffen jedoch, dass sich in der nächsten Saison ein Spieler dafür verantwortlich zeigt und diesen Part übernimmt. Mit 7 teilnehmenden Mannschaften an den Salzburger Mannschaftsmeisterschaften war die ganze Saison wieder für Hochbetrieb auf unserer Anlage gesorgt.

## Wintercup 2017/2018

Nicht gerade mit Lorbeeren geschmückt haben sich unsere Herren 1 mit dem letzten Platz in Ihrer Gruppe. Leider hielt sich das Interesse der Spieler sehr in Grenzen und es musste auch aufgrund von Spielermangel die eine oder andere Partie w.o. gegeben werden, deshalb wird für die Wintersaison 2018/19 auch keine Mannschaft mehr gemeldet. Ganz anders sah es hier bei den Herren 2 (Hobby) aus, welche sensationeller Weise unter der Regie von Mannschaftsführer "Schalli" souverän mit 4 Punkte Vorsprung den Meistertitel in Ihrer Gruppe eingefahren haben und somit auch die Ziele und Erwartungen für die Sommersaison nach oben geschraubt haben. Ebenfalls erfolgreich war das erstmalige Antreten im Mixed-Bewerb bei dem man den 2. Platz mit nur 1 Punkt Rückstand belegen konnte.

## Herren 1 allgemein - Landesliga A

Nach dem letztjährigen Meisterstück und dem Abschied unseres ungeschlagenen Nr. 1 Spielers Michael Weindl blickten wir gespannt dieser Saison entgegen. Der Klassenerhalt war das angestrebte Ziel. Zumeist agierten wir mit 4 heimischen Spielern und schlugen uns sehr wacker. Hätten wir gegen Anif anstatt 4:5 mit 5:4 gewonnen so wäre für uns beim großen Showdown und Schlusspiel auf unserer eigenen Anlage ein Sieg gegen den TC Radstadt gleichbedeutend mit der Titelverteidigung gewesen. So mussten wir uns knapp geschlagen geben und belegten im Endklassement den nicht erwarteten 2. Platz was bereits zum insgesamt 4-mal den Vizelandesmeister bedeutete! Damit konnten wir erneut eindrucksvoll unter Beweis stellen, dass wir in den letzten 5

Jahren der erfolgreichste Verein in der Landesliga A waren und eine fixe Größe sind! Kompliment an das ganze Team!

## Herren 2 allgemein - 2. Klasse

Mit großen Titelambitionen starteten wir in die Saison, war doch der Meistertitel und der damit verbundene Aufstieg in die Landesliga B das angestrebte Ziel. Am letzten Spieltag kam es ähnlich wie bei den Herren 1 zum großen Showdown auf unserer Anlage gegen den starken TC Oberndorf. Doch auch hier mussten wir uns letzten Endes geschlagen geben. Bedingt durch die Niederlage mussten wir uns dann mit dem 3. Platz begnügen.

## Herren +35 - Landesliga A

Nachdem letztes Jahr der Vizelandesmeister Titel errungen wurde war zumindest das Erreichen des Aufstiegs Play Off das erklärte Ziel. Doch da verschiedene Leistungsträger verletzungsbedingt für längere Zeit ausfielen war es für den Mannschaftsführer "Häggi" Zimmerebner sehr schwer überhaupt immer eine Mannschaft stellen zu können. So kam es dann wirklich zum Supergau, dass wir uns im Abstiegs Play Off wiederfanden! Da dort unverständlicherweise die Terminlegung eine andere als im geplanten Aufstiegs Play Off war kollidierten diese mit unseren parallel laufenden Klubmeisterschaften. So mussten wir die letzten 2 Spiele w.o. geben und konnten nicht antreten. Hier muss erwähnt werden, dass die Koordination und Terminlegung des STV wirklich sehr zu wünschen übrig lässt. Es muss sich ein Verein für diesen Bewerb im Monat September alle 4 Wochenenden freihalten um nicht in ähnliche Probleme zu kommen wie es uns heuer passiert ist. Ein Umdenken seitens STV ist hier dringend notwendig! Aufgrund des Abstieges in die Landesliga B ist die Zukunft dieser Mannschaft leider sehr ungewiss und könnte voraussichtlich nach 3 sehr erfolgreichen Jahren (vorübergehend) wieder beendet sein, bis die nächste Generation heranwächst!

## Herren +45 – Landesliga B

Unter der Regie von Georgie Reiter schaffte man relativ souverän das Aufstiegs Play Off und hatte daher mit dem Abstieg nichts zu tun. Auch hier kam es dann während der Play Off Phase verletzungsbedingt zu mehreren Ausfällen sodass beim Auswärtsspiel in Uttendorf mit Ausnahme von Darko Ramic eine richtige Ersatztruppe spielte um



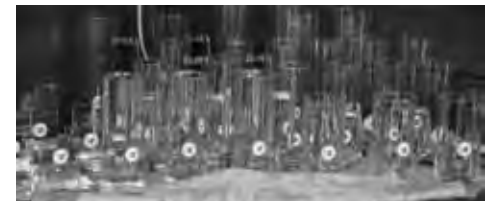
Unser Grillmeister „Mundi“ beim großen SHOWDOWN gegen Radstadt und Oberndorf



Großes Zuschauerinteresse bei den Entscheidungsspielen Herren 1 + 2



Siegerehrung beim durch Peter Orolin perfekt organisierten POST-CUP



Preise aufgefüllt mit Gutscheinen für unsere Sieger der CM 2018



Finale Herren allgemein – Christian Scherer gegen Marc Kittinger



Unsere Kleinsten – Daniel H. und Schalli jun.

nicht wieder mangels Spieler dort w.o. geben zu müssen, was wie bereits vor 2 Jahren wieder mit einem Zwangsabstieg verbunden gewesen wäre trotz Aufstiegs Play Off!!!

## Herren +65 – Landesliga A

Unsere in den letzten Jahren sehr stark agierende +65 - er Truppe musste dieses Jahr ordentlich Federn lassen. Mit nur einem Sieg aus 5 Spielen belegte man den 5. Platz unter 6 Teams. Am Trainingseifer kann es mit Sicherheit nicht liegen da nach wie vor Montag- und Dienstagvormittag zumeist bis zu 12 Oldies fleißig trainierten, aber sicher auch nicht das „Apres-Tennis“ zu kurz kam. Die meisten unserer Spieler haben mittlerweile den 70iger überschritten, wodurch auch überlegt wir eine Altersklasse (+70) nach oben zu gehen.

## Herren Hobby – Hobbyliga 2. Klasse

Mit großen Erwartungen und voller Motivation ist man nach dem tollen Wintercup in die neue Saison gegangen. Leider konnte die Mannschaft Verletzungs- und Berufsbedingt fast nie in der stärksten Aufstellung antreten. Umso bemerkenswerter war es wie sich die Mannschaft trotzdem geschlagen hat und bis zum letzten Spieltag auf Meisterkurs war. Wir hatten wie bereits bei den Herren 1 und 2 einen finalen Showdown jedoch Auswärts gegen den TC ASKÖ Maxglan. Auch hier zogen wir leider



Finale Herren +45 – Georg Reiter gegen Walter Surtmann

ganz knapp den kürzeren und mussten uns mit dem Vizemeister begnügen was jedoch aufgrund der Umstände eine super Leistung war.

## Damen allgemein - 1. Klasse

Ähnlich stark wie in der letzten Saison präsentierten sich unsere Mädels. Mit nur 3 Punkten Rückstand auf den Meister Eugendorf konnte man ganz klar vor den nächsten Teams wie im Vorjahr den Vizemeistertitel erringen. Eine echt starke und beachtliche Leistung. Lobenswert sei noch erwähnt, dass unsere Mädels auch nach Beendigung der Meisterschaft ihr Mannschaftstraining absputen und fleißig trainierten. Gratulation dazu!!!

## RANGLISTENTURNIER

Zur Überbrückung der “toten Zeit“ Juli - Mitte August, welche es bei uns nicht wirklich gibt wurde wieder ein Ranglistenturnier ausgeschrieben. Wie bereits in den letzten Jahren war es wieder ein voller Erfolg, aufgrund der Einteilung von leistungsmäßigen aber auch speziellen Gruppen kam es zu vielen spannenden und emotionalen Matches. Wichtig ist hier, dass man auch neue Tennispartner findet und kennenlernt. 34 Teilnehmer spielten in 8 Gruppen mit je 4 oder 5 Spielern.

## KLUBMEISTERSCHAFTEN 2018

Ab Mitte August begannen wieder unsere Klubmeisterschaften. Es sei an dieser Stelle nochmals ein großes Danke Schön an unsere Mitglieder ausgesprochen da wir mit 72 Meldungen in 8 verschiedenen Bewerben eine Rekordbeteiligung verzeichnen konnten und damit ca. 60% unserer Mitglieder teilnahmen! Vielen Dank nochmals dafür, sind doch die Klubmeisterschaften das Herzstück unseres Vereins. Kleiner Wermutstropfen war, dass am Finaltag aufgrund diverser Verhinderungen (Urlaub, Verletzungsbedingt, etc.) nur 5 (inklusive unserer Super Oldies +65, welche am Tag davor spielten) der geplanten 14 Finalsiege gespielt werden konnten und somit 9 Spiele als w.o. bzw. als nicht ausgetragen gewertet werden mussten. Enttäuschend wieder einmal die Teilnahme unserer Damen welche sich in der Meisterschaft immer von der besten Seite zeigen, jedoch bei der Klubmeisterschaft immer wieder im Einzel, Damendoppel und Mix Doppel wie bereits in den letzten Jahren durch Abwesenheit glänzen. Leider nicht ganz nachvollziehbar da Sie über das ganze Jahr fleißig trainieren und dafür auch immer wieder die Plätze zur Verfügung gestellt bekommen. Aber auch alle anderen Damen könnten bei den verschiedensten Bewerben teilnehmen, was unsere Klubmeisterschaften nochmals aufwerten würde. Die Hoffnung stirbt zuletzt und vielleicht kommt es hier im nächsten Jahr doch noch zu einer Wende.

## Herren Allgemein

Mit Spannung wurde dieser Bewerb erwartet. Leider konnte verletzungsbedingt der Titelverteidiger und Gewinner der letzten 3 Jahre Peter Orolin nicht mitspielen. Auch Flo Linke fehlte, aber ansonsten war alles was Rang und Namen hatte dabei. Favorit Andi Ebner wurde leider von der Grippe niedergestreckt und musste sein Halbfinale gegen Christian Scherer w.o. geben. Im unteren Ast setz-



Finale ITN >5,5 – Herbert Haunschmid gegen Adi Stangl



Halbfinalisten Herren +65 – Kurt Philipp, Hans Sams, Harry Klotz und Martin Reiter



Kulinarischer Hochgenuss der Fliegenden Köche



Gespannt werden die Finalsiege der Klubmeisterschaft 2018 verfolgt



*Ein seltener Gast in dieser Saison "Mugi" Mugrauer, der Umtriebige*



*So wie der Vater so der Sohn, Adrian und Andi*



*Siegerehrung Herren Allgemein – Chris (2), Marc (1), und Andi (3)*



*Siegerehrung ITN >5,5 – King (3), Adi (2) und Herbi (1)*

te sich sehr eindeutig der Cofavorit und Vizemeister des vergangenen Jahres Marc Kittinger durch. Er wurde dieser Rolle auch im Finale gerecht und konnte seinen Mannschaftskollegen Christian Scherer ganz glatt mit viel Routine bezwingen. Somit konnte er seinen 2. Klubmeistertitel feiern. Gratulation!

1. Marc Kittinger
2. Christian Scherer
3. Andreas Ebner
4. Markus Rettenbacher

## ITN Bewerb >6,8

Nicht weniger als 25 Akteure "matchten" sich um den Titel in der sehr beliebten Kategorie ITN >6,8. Dabei kam es im Halbfinale zum überraschenden Freundschaftsduell der zwei Neuzugänge Stefan Oberhamberger und Klaus "Die Hüfte" Pichler. Wie auch in allen vorangegangenen Spielen setzte sich erneut, knapp aber doch Stefan durch. Im anderen Semi wartete der Routinier Peter Leitner auf Michael "Ludwig" Stangl, ebenfalls das erste Jahr bei Bewerbungsspielen im Einsatz und Bruder des Finalisten in der >5,5er Klasse. In einem packenden Fight konnte sich der Newcomer Michi knapp durchsetzen. Zum Finale konnte leider Stefan Urlaubsbedingt nicht antreten und musste somit kampfflos Michael Ludwig den Titel überlassen.

1. Michael "Ludwig" Stangl
2. Stefan Oberhamberger
3. Klaus Pichler
4. Peter Leitner

## ITN Bewerb >5,5

Mit 28 Nennungen war dieser Bewerb personell am bestens besetzt. Im ersten Halbfinale setzte sich erwartungsgemäß der Turnierfavorit "Herbinator" Haunschmid nach Startschwierigkeiten gegen Patrick "King" König (spielte einen extrem guten 1ten Satz) im Match-Tiebreak durch. Im zweiten Halbfinale spielten erstmalig unser Shooting Star 2018 "Gaggi" Stangl gegen seinen fast Namenskollegen und Neumitglied Patrick Standl und setzte sich ebenfalls knapp im Matchtiebreak nach Abwehr von mehreren Matchbällen durch. Im Finale musste er sich jedoch ganz klar der Routine von "Herbinator" geschlagen geben, aber trotzdem konnte er mit dem Erreichen des Finales ein Ausrufezeichen setzen!

1. Herbert Haunschmid
2. Adolf Stangl
3. Patrick König
4. Pascal Standl

## Herren +45

Mit Ausnahme von Günni Hauser und Neuzugang Jürgen Pöcklhofer war die gesamte Elite bei den Herren +45 vertreten. So kam es dann auch nicht überraschend, dass sich im Halbfinale die 4 Topgesetzten wiederfanden. Nachdem "Waldic" Surtmann sich relativ klar gegen Walter Roggen durchsetzen konnte musste der haushohe Favorit Georgie Reiter alle seine Register ziehen um nach hartem Kampf gegen den groß aufspielenden Darko Ramic zu reüssieren. Im Finale ließ er jedoch nach ausgeglichenerm Beginn Surti keine Chance und verteidigte seinen Titel erfolgreich.

1. Georg Reiter
2. Walter Surtmann
3. Walter Roggen
4. Darko Ramic

## Herren +65

Gespannt konnte man dem Oldies but Goldies Bewerb +65 entgegensehen. Da Hans Sams der Dominator der letzten Jahre nach verletzungsbedingter Zwangspause im Vorjahr wieder am Start war und sich seinen Titel von Martin Reiter zurückholen wollte. Doch auch unser bayrischer Import Harry Klotz hatte da Erwartungsgemäß etwas dagegen und wollte ebenso wie der Titelverteidiger Martin Reiter ein Wörtchen mitreden. So endeten die Spiele der 3 Titelaspiranten gegeneinander nach jeweils hartem Kampf allesamt sehr knapp im Match-Tiebreak und der Dominator Hans konnte sich schlussendlich wieder einmal durchsetzen und seinen Titel wieder zurück holen.

1. Hans Sams
2. Harry Klotz
3. Martin Reiter
4. Kurt Philipp

## Herren Doppel – Keine ITN Beschränkung

Mit Ebner/Strohmayer und Nott/Scherer gab es hier laut Papierform 2 große Favoriten. Außenseiter



*Siegerehrung ITN >6,8 –Klaus (3), und Michi (1)*



*Siegerehrung Herren +45 – Walter R. (3), Walter S. (2) und Titelverteidiger Georgie (1)*



*Siegerehrung Herren Doppel – Max/Goergie (3), Dani/Chris (1), nicht im Bild Rettli/Stefan (2)*



*Siegerehrung Mixed Doppel – Julia/Dani (3), Melli/Marc (2) und Selina/Andi (1)*



Chancen konnte man noch Kittinger M./Stangl A., Rettenbacher/Mayer und Reiter/Mascha einräumen. So kam es dann auch, dass Kittinger/Stangl erst 11:9 im Match-Tiebreak gegen Nott/Scherer den Kürzeren zogen. Nachdem Rettenbacher/Mayer sich auch im Matchtiebreak gegen Reiter/Mascha durchsetzen konnten und die Paarung Ebner/Strohmayr leider krankheitsbedingt w.o. geben musste, stand das Finale mit Nott/Scherer gegen Rettenbacher/Mayer fest. Leider konnte Stefan Mayer berufsbedingt am Finaltag nicht antreten und musste daher mit seinem Partner "Retti" Rettenbacher w.o. geben. Nachdem Dani Nott bereits im Vorjahr den Titel gemeinsam mit "Flo" Linke erobern konnte gelang es ihm in diesem Jahr mit seinem neuen Partner Christian-Scherer den Titel erfolgreich zu verteidigen. Gratulation dazu!

1. Daniel Nott/Christian Scherer
2. Markus Rettenbacher/Stefan Mayer
3. Georg Reiter/Marcus Mascha
4. Darko Ramic/Walter Surtmann

## Herren Doppel - ITN >13,0

Nachdem dieser Bewerb vor 2 Jahr erstmalig so eingeführt wurde, kam es in dieser Saison noch zu einer kleinen Korrektur. Anstatt einem Gesamt ITN von 12,0 und zumindest 5,5 (Einzel ITN), wurden diese Werte auf Gesamt 13,0 und 6,0 angehoben. Damit sollte speziell unseren älteren Doppel Spezialisten mehr Chancengleichheit im

Kampf gegen die Jugend gewährt werden. Die Spiele gestalteten sich auf alle Fälle sehr spannend, doch setzte sich auch hier zum Schluss doch wieder die Jugend durch. Nachdem Max Mascha im Vorjahr das Finale noch verloren hatte wurde er heuer gemeinsam mit seinem neuen Partner "Wurli" Wurhofer Klubmeister. Leider gab es auch hier wie in der Allgemeinen Klasse kein Finalspiel da die Gegner "Fränkie" Flörl und "Radi" Radauer beruflich verhindert waren. Das Spiel um den 3. Platz konnte ebenfalls nicht ausgetragen womit es in diesem zu keinem Spiel am Finaltag kam. Aus diesem Grund muss man sich für das nächste Jahr vielleicht Gedanken machen die Doppelbewerbe auf ein langes Wochenende zu konzentrieren.

1. Marcus Mascha/Manfred "Fritzi" Wurhofer
2. Franz Flörl/Mathias Radauer
3. Günther Ringerthaler/Peter Leitner
3. Michi Spitzer/Stefan Heiss

## Mixed Doppel

Mit gerade einmal 6 Paarungen konnte zumindest die Mindestanzahl für die Austragung dieses Bewerbs erreicht werden und es wurde in einer Gruppe jeder gegen jeden gespielt. Nachdem sich unsere meisterschaftserprobten Damen in der Meisterschaft wirklich von der absolut besten Seite zeigen ist es bei der Klubmeisterschaft leider immer wieder eine sehr große Enttäuschung in Bezug auf die Anmeldung zu den Klubmeisterschaften im Einzel, Damendoppel und Mix Doppel!

Wie zumeist auch schon in den letzten Jahren glänzten alle außer der Mannschaftsführerin Selina König durch Abwesenheit! Nachdem Sie alle das ganze Jahr sehr fleißig trainieren und dafür auch immer wieder Plätze abgestellt werden ist dies leider nicht ganz nach vollziehbar. Vielleicht oder besser gesagt hoffentlich kommt es hier nächstes Jahr zu einer Wende. Nachdem sich unser Präsident "Wolfi" Nott alle Mühe für die Damen gibt könnten Sie ihm dadurch einmal etwas zurückgeben. Schlussendlich konnten sich die klaren Favoriten Selina König/Andi Ebner in einem sogenannten Finale – beide Paarungen waren bis zur letzten Runde ungeschlagen - ganz knapp mit 10:8 im Match-Tiebreak gegen die aufopferungsvoll kämpfenden Melli Posch/Marc Kittinger durchsetzen. Sowie im Herrendoppel schaffte es auch Selina König mit einem neuen Partner ihren Titel aus dem letzten Jahr zu verteidigen. Gratulation!

1. Selina König/Andi Ebner
2. Melli Posch/Marc Kittinger
3. Julia Nott/Dani Nott
4. Karin Mascha/Marcus Mascha

## Siegerehrung und Jahresabschlussfeier

Dank unserer großzügigen Mitglieder Adi Stangl und erneut Darko Ramic welche den kulinarischen Teil - erstmals komplett frisch auf unserer Anlage durch die „Fliegenden Köche“ aufgekocht – sponserten, konnten wir auch in diesem Jahr wieder einen unserem Verein absolut Würdigen Jahresabschluss organisieren. Aufgrund dieser großzügigen Unterstützung konnten wir auch wieder entsprechende Preise mit Gutscheinen für die Sieger bereitstellen. Auch ein großes Dankeschön an all diejenigen, die uns immer wieder bei unseren Veranstaltungen mit Süßen und Sauren Köstlichkeiten verwöhnen und somit zum guten Gelingen aller Veranstaltungen beitragen. Auch unser Wirt „Hans“ war wieder bis in die späten Nachtstunden voll im Einsatz.

Abschließend möchten wir uns noch bei Euch ALLEN für die hervorragende Saison 2018 welche ohne Euer eingebrachtes Engagement und Unterstützung nicht möglich gewesen wäre recht herzlich bedanken. Wir wünschen Euch Gesundheit, Freude und viel Erfolg für das Jahr 2019 und würden und freuen Euch wieder auf unserer einzigartigen Anlage begrüßen zu dürfen.

*Der Sektionsvorstand*



*Siegerehrung Herren +65 – Hans (1) und Martin (3), nicht im Bild Harry (2)*



*Siegerehrung Herren Doppel Kat. 2 – Max/Wurli (1), nicht im Bild Radi/Flörl (2)*



*Besuch in der Wiener Stadthalle mit dem neuen STV Präsidenten Christian Zulehner*



*Verwechslung des Vereinsheim mit der Umkleide*



*Unsere Oldies nach dem Training am Montag und Dienstag*



## Tischtennis

### Meisterschaft 2017/2018

Im zweiten Jahr mit fünf Mannschaften ist die Situation entstanden, dass wir von der höchsten Klasse (Landesliga) abwärts in jeder Klasse bis zur 3. Klasse je eine Mannschaft am Start hatten. Die durch fünf Mannschaften befürchtete Personalknappheit hat einige Mannschaften leider stark eingebremst. Aber die Mannschaft Post1 spielte eine sensationelle Saison, die mit dem 3. Platz beendet wurde und mit der Qualifikation für die Salzburger Liga im Frühjahr 2018 belohnt wurde. Einen großen Anteil an diesem Erfolg hatte natürlich Paul Felsenstein, der den zweiten Platz in der Einzelrangliste mit einem Spielverhältnis von 25:1 erreichte. Post2 beendete die Herbstsaison auf dem 12. und letzten Platz haderte mit den Personalproblemen; viele Runden mussten mit nur 2 Spielern gespielt werden.

Post3 konnte dagegen fast immer in der Stammbesetzung spielen und schaffte damit den sechsten Platz, der die Teilnahme am oberen Play-Off bedeutete. Post4 musste oft rotieren bzw. musste auch einige Male nur zu zweit spielen, damit reichte es nur zum 10. Platz. Post 5 machte es besser und erreichte in der 3. Klasse den 5. Platz. Entscheidend war die Konstanz der Spieler Butka und Trattng, die die Plätze 3 und 4 in der Einzelwertung belegten. Im Frühjahr 2018 kam es dann in zwei Ligen zu Post-internen Duellen und zwar in der Landeskategorie und in der 2. Klasse. In der Landeskategorie besiegte Post2 die Mannschaft von Post3 überlegen mit 8:2. In der 2. Klasse behielt Post5 mit 6:4 ganz knapp die Oberhand gegen Post4.

### Endstand im Mai 2018

Post 1 erreichte in der Salzburger Liga leider nur den 6. und letzten Platz. Der Siegggarant Paul Felsenstein konnte nur ein einziges Mal eingesetzt werden; damit war ein besseres Ergebnis außer Reichweite. In der Landeskategorie belegte Post 2 den 8. und Post 3 den 12. Platz; in der 2. Mannschaft konnte der Stammspieler Hannes Lassl kaum spielen. In der 2. Klasse schaffte Post5 mit dem 6. Platz gerade noch den Klassenerhalt, während Post 4 nach langer Zeit wieder in die 3. Klasse absteigen musste. In der noch jungen Herbstsaison liegt Post1 in der Landesliga zwischenzeitlich wieder auf dem sehr guten 3. Rang. In der 1. Klasse belegen Post2 und Post3 in einem sehr dichten Mittelfeld derzeit



die Plätze 7 und 8. In der 2. Klasse ist Post4 derzeit an der 7. Stelle; in der 3. Klasse ist Post5 nach 6 Runden auf dem ersten Platz und strebt den sofortigen Wiederaufstieg an.

Zu den Salzburger Landesmeisterschaften der allgemeinen Klasse am 25. und 26.11.2017 sind wir zwar zahlreich angereist; zu Stockerlplätzen hat es diesmal aber nicht gereicht. Es sind zwar einige Spieler Sieger der jeweiligen Vorgruppen geworden, dann aber in den Zwischen- bzw. Vorschulrunden ausgeschieden. Dafür lief es bei den Salzburger Senioren Einzel- und Mannschafts-landesmeisterschaften umso besser.

Senioren Mannschafts-Meisterschaft 11.11.2017  
Bewerb 40+: 1. Platz für Loitzl/Leitner  
Bewerb 60+: 3. Platz für Tauderer/Trattng  
Senioren Einzel-Landesmeisterschaft 25.2.2018  
Bewerb Herren Einzel 40+:  
3 Platz für Markus Rossbach-Hitzeroth  
Bewerb Herren Einzel 50+:  
2. Platz für Siegfried Leitner  
Bewerb Herren Doppel 40+:  
2. Platz für Siegfried Leitner (mit J. Wimmer/Kuchl)  
Bewerb Mixed Doppel:  
3. Platz für Siegfried Leitner (mit Th. Prax/Hof)

### Der Höhepunkt aber war ein Stockerlplatz bei den Österreichischen Senioren-Staatsmeisterschaften Mai 2018 in Kremsmünster:

Mixed Doppel 40+: 3. Platz für Siegfried Leitner (mit Claudia Reininger) Im Dezember haben wir zum vierten Mal das Advent-Doppeltturnier der Sektion Tischtennis durchgeführt. Und der Sieger hieß – Überraschung – zum vierten Mal Gerhard Hohensinn! Wir spielen und trainieren in der Neuen Mittelschule Lehen, SiebenstädterStr. 34, obere Halle, jeweils DI, DO und FR von 18:30 bis 21:30; weitere Informationen und Bilder gibt es auf [www.members.aon.at/postsvtt](http://www.members.aon.at/postsvtt). Wir würden uns über neue Spielerinnen und Spieler freuen.



## Volleyball

### Jahresbericht 2018

Wie jedes Jahr gibt es an dieser Stelle den Überblick, was sich im letzten Jahr bei uns in der Sektion Volleyball so alles getan hat. Unsere Mitgliederzahl innerhalb der Sektion hält sich stabil und auch beide Trainingsgruppen (Grödig und Obertrum) sind unverändert.

Beginnen möchte ich den Rückblick dort, wo unser letzter Bericht geendet hat, nämlich mit dem Jahresabschluss 2017. Als letzter Turniertermin in unserem Kalender findet sich alljährlich das Turnier in Südtirol, welches 2017 im November auch tatsächlich stattfand. Allerdings ohne Beteiligung von uns Salzburgern. Leider ist der Termin erst kurz vor Turnierstart bekannt gegeben worden und zudem noch mit einem Termin zusammengefallen, an dem viele Spieler in der Mixed-Liga gespielt haben. So mussten wir schweren Herzens absagen und konnten nicht nach Ritten fahren. Da konnte das neue Jahr nur besser starten und das tat es auch. Beim Jahresopening in Lienz hatten wir dann endlich wieder die Gelegenheit uns mit den Freunden aus Artegna, Ritten und Lienz zu messen. Anfang Feber haben wir uns daher auf den Weg nach Lienz gemacht. Unsere Freunde aus Ritten waren leider nicht dabei, trotzdem nahmen weitere drei Mannschaften teil, mit denen wir uns vergleichen durften. Bis zum letzten Spiel sah es nach einem eindeutigen Turniersieg für uns aus, doch leider haben die kräftezehrenden vorangegangenen Spiele den Tribut gefordert und wir wurden letztendlich abgekämpft Zweite. Am Abend ging es nach dem schon obligatorischen Eisstockschießen dann in die heimelige warme Stube beim Wirten, wo wir uns stärken konnten und wo auch die Siegerehrung stattfand. Am Sonntag hieß es dann

sehr früh Aufstehen und hinaus ins winterliche Lienz. Entlang der Skiweltcupstrecke befindet sich eine lange Rodelstrecke, welche wir mit unseren Schlitten zu Fuß in Angriff genommen haben. Nach ca. 1 ½ h erreichten wir die Mittelstation. Von dort aus ging es mit einem Doppelsesselfit weiter den Berg hinauf, bis wir den Beginn der Rodelstrecke erreichten. Bevor die wilde Fahrt ins Tal begann, haben wir uns in der Hütte vor Ort noch einmal bei heißem Tee aufgewärmt. Rasant fuhren wir durch die tief verschneite Landschaft den Berg hinunter und bei der Mittelstation angekommen, wurde dann endlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Gut gestärkt haben wir das letzte Stück in Angriff genommen und sind alle wohlbehalten wieder im Tal angekommen. Dort haben wir uns von den Gastgebern und den anderen Volleyballern verabschiedet und dann die Heimreise angetreten. Es ist zwar nicht ganz ursprünglich beim Post-sportverein angesiedelt, trotzdem möchte ich es an dieser Stelle auch erwähnen, weil vom Post-sportverein einige Spieler in dieser Mannschaft mitspielen. In der 2. Landesliga Mixed fand kurz vor unserem Turnier das Finale statt. In der Vorrunde konnten sich die Mannschaft Diavolos, wo Peter, Elli, Filippo, Laura und ich mitspielen, für das obere Play-Off qualifizieren. In dieser Runde erreichten wir dann die Endrunde der besten 4 Mannschaften und am Schlußtag konnten wir uns über den Meistertitel der 2. Landesliga Mixed freuen. Ab der Saison 2018/2019 werden wir uns daher mit den 1. Landesligamannschaften matchen. Bereits der nächste Termin im Jahreskalender ist gleichzeitig der Höhepunkt im Jahr: unser Turnier in Grödig um den Salzburger Holz-Stier, unseren einzigartigen Wanderpokal. Als Titelverteidiger treten die Naturfreunde aus Hallein an. Heuer waren seit langem wieder 8 Mannschaften am Start. So wurde das Turnier mit zwei Gruppen bestritten. In der ersten Gruppe waren unsere Turnierfreunde aus Ritten, Lienz und Artegna sowie wir als Gastgeber. In der zweiten Gruppe haben sich die Schnüffler, die Baggerbären aus Grödig,





die Titelverteidiger aus Hallein und die Turnverein Grödig Selection gemessen. Nach den spannenden Vorrunden ist es dann zu Kreuzspielen der Gruppen gekommen und letztendlich um die Platzierungsspiele. Als Gruppensieger haben wir mit dem Gruppenzweiten der anderen Gruppe um den Finaleinzug gekämpft. Leider sind wir knapp unterlegen und haben so als letztes Spiel das Match um Platz 3 gehabt. Dieses konnten wir dann doch wieder für uns entscheiden und so war ein dritter Platz der versöhnliche Ausklang. Gewonnen wurde das Turnier von unseren Trainingspartnern, den Spielern vom Turnverein Grödig. Die anschließende Siegerehrung fand mit ca. 60 Leuten beim Mostwastl statt, wo wie jedes Jahr auch als Ausklang wieder gekegelt wurde. Als Rahmenprogramm für den Sonntag wurde diesmal ein Besuch im Tiergarten Hellbrunn gewählt. Bei Kaiserwetter konnten unsere Gäste das Frühlingserwachen im Zoo sowie die neu eröffneten Anlagen bestaunen. Besondere Highlights waren die Fütterung der Vielfraße und die ausgelassenen Baderituale der Braunbären. Nach einer Stärkung beim Gasthof Brückenwirt in Rif ging das Wochenende auch schon dem Ende zu und unsere Gäste traten die Heimreise an.

Planmäßig ist der nächste Termin im Jahreskalender unser eigenes Rasenturnier am Postspottplatz – planmäßig... Heuer fand leider kein Rasenturnier statt, da an den ersten beiden Terminen zwar genug Mannschaften genannt hatten, aber leider das Wetter (beim Freiluftsport nicht unwichtig) uns einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. Beim letzten Versuch sind dann zu wenig Nennungen eingegangen und seit langem wurde heuer kein Rasenturnier gespielt – sehr schade. Es gibt aber vom Rasenplatz auch gute Nachrichten: das Austauschen der zweiten Netzanlage wurde in die Wege geleitet und beim nächsten Turnier sollen dann bereits die neuen Steher zum Einsatz kommen. Auch das alljährliche Volleyballwandern vom Postsportverein und dem TV Grödig war wieder sehr gelungen. Dieses Jahr besuchten wir die Paarseen in Dorfgastein und ein Großteil der Wanderer erklomm zuvor auch noch den Schuhflicker. Nach dem wunderbaren Wandertag haben wir den

Tag bei m Hauserbauern kulinarisch ausklingen lassen. Eine kleine Randnotiz gibt es heuer noch zur Sommerpause. Peter und ich haben bei der Senior-Beach- Landesmeisterschaft teilgenommen und dort den 3. Platz belegen können.

Zum Start der Hallensaison ist dann wieder das Turnier in Artegna über die Bühne gegangen. An einem Septemberwochenende hieß es dann Sachen packen und auf nach Italien. Zum ersten Mal wurden wir dort von einer Schlechtwetterfront begrüßt, was aber für den Spielverlauf nicht einschneidend war. Sogar unser Alt-Präsident Ingo war extra mit dem Wohnmobil angereist, um dabei zu sein. Durch einige dezimierte Mannschaften vor Ort, änderten die Gastgeber kurzerhand die Regeln und es wurden erstmals alle Mannschaften zusammengemischt. Dadurch entstanden 4 komplett neue Mannschaften, welche sich dann im Turnier gematcht haben. So kam es, dass wir bei diesem Turnier gleich alle Stockerplätze belegen konnten, denn bei den Mannschaften die 1., 2. und 3. wurden, waren jeweils Postsportvereinspieler dabei. Nach dem, trotz Sprachbarrieren, erfolgreich absolvierten Turnier, ging es heuer nicht weiter in ein Gasthaus. Stattdessen organisierten die Veranstalter ein typisch italienisches Essen direkt in der Halle und nach dem geselligen Beisammensein ging es dann ins Hotel. Am Sonntag wurde dann das Wetter besser und wir konnten wie geplant unseren Ausflug abhalten. Es ging an den nahegelegenen See „Lago di Cavazzo“. Wir haben eine Wanderung rund um den See gemacht und sind anschließend in das Gasthaus am See eingekehrt, wo wir uns noch gestärkt haben, bevor es dann wieder nach Hause ging. Unser Hallentraining findet in Grödig statt, Beginn jeden Montag um 19:30h. Wer Lust und Laune hat mit uns zu trainieren und wer auch mal zu einem Turnier mitfahren möchte, soll sich einfach bei mir melden. Meine Telefonnummer 0664-1126970. Das Training unserer 2. Gruppe in Obertrum ist während der Schulzeit jeden Donnerstag ab 20:15 h in der Turnhalle der NMS Obertrum. Bei Interesse bitte ebenfalls mit mir in Kontakt treten.

*Sportliche Grüße | Christof Eisl*

# Sportgruppe Gasteinertal

## Liebe Vereinsmitglieder!

Ich darf euch über die sportlichen Aktivitäten der Postsportgruppe Gastein berichten: Dieses Jahr haben wir wieder an der landesweiten Kegelmehrschaft in Saalfelden teilgenommen. Seitens der Sportgruppe Gastein waren wir mit 7 Mitgliedern bei dieser Veranstaltung vertreten.

### Ergebnisse bei den Damen:

Platz 5:	Haunsberger Hilda	359 Holz
Platz 11:	Leimlehner Resi	265 Holz

### Ergebnisse bei den Herren:

Platz 3:	Langreiter Siegfried	375 Holz
Platz 4:	Stehlik Wolfgang	369 Holz
Platz 8:	Hinterstoßer Franz	344 Holz
Platz 10:	Knöbl Herbert	307 Holz
Platz 11:	Leirer Ludwig	258 Holz

In der Mannschaftswertung belegte unsere Mannschaft Platz 3.

Persönlich finde ich es schade, dass jedes Jahr immer weniger Teilnehmer sind. Ein großer Dank an die Organisation dieser Veranstaltung, vor allem auch an Kurt Friedl der sich für die Siegerehrung Zeit genommen hat. Unsere Kegelauben finden an jedem 2. Freitag im Monat in Bad Bruck statt. Es sind immer ca. 12 - 15 Mitglieder bei den Abenden dabei.

### Wanderausflug 3 Zinnen Südtirol am 6./7. Juli 2018

Wir starteten in der Früh vom Gasteinertal Richtung Südtirol, um 13 Uhr sind wir dann mit dem Bus bei der Auronzo Hütte angekommen. Bei leichtem Regen begannen wir unsere Wanderung Richtung Drei Zinnen Hütte, dort sind wir dann um 15:30 Uhr angekommen. Am nächsten Tag sind wir dann um 09:00 Uhr zur Lange Alm gewandert und anschließend gingen wir wieder retour zur Auronzo Hütte. Um 12:50 Uhr fuhren wir mit dem Bus Richtung Sillian wo wir die Loacker Genusswelt besuchten. Zum Abschluss kehrten wir noch im Brauhaus Falkenstein in Lienz ein. Um 18:00 Uhr waren wir dann wieder Zuhause im Gasteinertal.

### Eckdaten der Wanderung:

Gehzeit: 5 Stunden 15 Minuten, 18,3 Kilometer, 210 Höhenmeter. Der jüngste Teilnehmer unserer Wanderung war Maximilian Scharfetter (12 Jahre) und die älteste Teilnehmerin war Resi Leimleh-

ner (82 Jahre) einfach super. Bedanken möchte ich mich noch bei: Greti Hold, Gitti Aigner, Resi Leimlehner, Franz Höll für die gebackenen Kuchen und für den Kaffee, dieser wurde durch das Seniorenwohnheim Bad Hofgastein Gernot Sturm bereitgestellt.

Abschließend möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Sportgruppe Gastein für die Teilnahme bei den Veranstaltungen bedanken.

*Mit sportlichen Grüßen  
Herbert Knöbl  
Sportgruppenleiter*



# Sportgruppe Tennengau

## Sektion Tischtennis

### ½ Jahres TT-Derby

Bereits zum 15. und 16. Mal lieferte der vonstattengegangene Wettbewerb seine Sieger. Heinz Polak, auf dessen Aktivität die Halbjahreswertung entkeimte, brachte es passend auf den Punkt: „Pro Schuljahr wird zwei Mal ausgewertet - regelmäßiges Training und Begabung sind die Erfolgsgeheimnisse beim ½ Jahres TT-Derby“.

1. Semester: Neuerlich ging der Gesamtsieg an Toni Wallinger, der damit auch die Gruppe A anführte. Hervorragender Zweiter und Gruppensieger in der „C“ wurde Sepp Struber, dicht gefolgt von Günter Neuhofer, der neben dem 3. Gesamttrug auch als Gewinner der Gruppe B hervor ging. Auf Rang vier der spielstarke Sepp Siller, dahinter mit Minimalabstand Ernst Rettenbacher und Franz Aichriedler.

Eine bedeutende Überraschung blieb im 2. Semester zwar aus, jedoch entwickelte sich der TT-Derbysieg sehr spannend. Könnner Rene Spreitzer (1. Gr. B) musste Toni Wallinger nur äußerst knapp den Vortritt lassen, welcher bislang 13-mal siegreich war. Eine starke Leistung boten erneut Günter Neuhofer und Sepp Struber (1. Gr. C), die sich mit jeweils 206 Punkten den tollen 3. Rang teilten. Platz 5 sicherte sich Sepp Siller und gleich dahinter folgten Franz Aichriedler und der listige

Omelan Charewicz. Von den Neuzugängen schafften Alois Rettensteiner (9.) und Roland Zambelli (10.) auf Anhieb den Sprung in die Top Ten, Ingo Wintersteller rangierte auf Platz 14.



Verlangt auch im Training alles ab: Franz Verwanger



Sepp Struber feierte seinen 60er



TT-Testspiel: v. l. Rene Spreitzer, Toni Wallinger, Günter Neuhofer - Post SV Omelan Charewicz, Herbert Schalwich, Reini Weiß - AustroCel



Der Großteil einer aufstrebenden TT-Einheit

Die reizenden Wirtsleute Elisabeth und Martin Griesbeck (Sportheim der Halleiner Papierfabrik), spendeten klassisch ein Essen für den Turniersieger und ein Getränk für die einzelnen Gruppensieger.

### Sepp Struber feierte 60er

Der einstige Staatsmeister im Ringen und jetzige TT-Fighter Sepp Struber beging im November seinen 60. Geburtstag. Bei seiner Geburtstagsfeier wurden die TT-Spieler mit einem Gaumenschmaus verwöhnt und genossen das amüsante Fest. Bei der vergnüglichen Feier wurde der Jubilar von den TT-Kollegen mit passenden Geschenken überrascht. Herzliche Gratulation!



Für einen Schlagabtausch immer bereit: Roland Zambelli

### Freundschaftlicher TT-Vergleichskampf gegen AustroCel Hallein

Sektionsleiter Charewicz, AustroCel, lud in den Sommerferien zu einem Testspiel in die A-Cel-Arena ein. Die Vorfreude bei den Post-Spielern war groß, konnte man sich wahrlich gegen eine 1. Klasse Mannschaft messen. Spektakulär dann teilweise die Partien, in denen die „Baum-Woll-Macher“ zumeist die Oberhand behielten. Am Ende ging das Team von AustroCel mit 7 : 3 als Gewinner aus der Arena. Ein neuerlicher Vergleichskampf ist geplant, auf dem sich beide Seiten schon erfreuen.

### TT-Cup 2018

Zu Redaktionsschluss stand das Endergebnis des diesjährigen TT-Cups noch nicht fest, jedoch haben 2 Post-Teams gute Chancen sich an vorderster Front zu platzieren. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

### TT-Training

Gespielt wird jeden Dienstag (ausg. Schulfreien) ab 18.30 Uhr in der Musikmittelschule Hallein-Burgfried. Tischtennis für Anfänger, Fortgeschrittene oder Leute die einfach Unterhaltung haben wollen. Mit Alois Rettensteiner, Ingo Wintersteller und Roland Zambelli konnten willkommene Hobbyspieler hinzu gewonnen werden. Unterschiedliche Spielertypen sind beim wöchentlichen TT-Training anzutreffen, wobei die Gemeinschaft im Vordergrund steht.

Nähere Auskünfte Sektion Tischtennis:

**Toni Wallinger**  
Tel. 0664/2222277



Zeigten bei den Bundesmeisterschaften auf:  
Wallinger, Steiner, Neuhofer und Charewicz

### 1. TT-Bundesmeisterschaft des PVÖ – Überragende Erfolge

An die 150 Teilnehmer aus allen 9 Bundesländern nahmen an den 1. Österreichischen Tischtennis-Bundesmeisterschaften für Vereins- und Hobby-spieler teil, welche in Faak/ Kärnten ausgetragen wurden.

Der große Abräumer war dabei die TT-Crew des Post SV Hallein, welche gleich am ersten Tag mit zwei Titeln überraschte: In den Mannschaftsbewerben spielten Neuhofer und Wallinger (Hobby A) sowie Charewicz mit Bernthaler (W) im „Profi B“ mächtig auf und setzten sich im jeweiligen Endspiel mit 2 : 1 Siegen durch. Weiter ging es mit dem Einzelbewerben, da überstanden Günter Neuhofer (Hobby A) sowie Omelan Charewicz (Profi A) die Gruppenphase, infolge starker Konkurrenz war aber leider bald Schluss. MF Peter Steiner, dessen kämpferische Leistung enorm war, musste im Viertelfinale (Hobby B) die Segel streichen. Abschließend Toni Wallinger (Hobby A), er holte mit dem Finalsieg gegen Eidinger (W) sogar den Wanderpokal für den Bundesmeister nach Salzburg.



Die Sieger Toni Wallinger und Günter Neuhofer

Am Abschlusstag gingen noch die Doppelbewerbe über die Bühne und auch da standen zwei Tennengauer Sportler (Hobby A) im Mittelpunkt. Neuhofer/Wallinger schafften den Sprung ins Finale, das im Best-of-Five Modus gespielt wurde. Dort zeigten sich die beiden nervenstark und drehten die Partie gegen das Wiener-Team, nach einem 0 : 1 und 1 : 2 Rückstand, noch um und prämierten sich vor zahlreichen Zusehern mit einem 3 : 2 Erfolg. Beherzt spielten Steiner und Charewicz die Vorrunde, danach kam aber bald das Aus.

Gratulationen erntete man von den Veranstaltern sowie den vielen Gegnern.

### Gruppe Kegeln

Am 26.11.2017 hatten wir leider einen schweren Verlust zu beklagen. **Rader Brigitte** verstarb nach schwerer Krankheit! Als Mannschaftsführerin und Organisatorin fehlt sie uns sehr. Wir werden sie nicht vergessen!

2017 spielte unser verstärktes „**Team 54**“ wieder hervorragend und holte sich erneut den Bezirksmeistertitel! Es war letztlich ein klarer Sieg mit 5 Punkten Vorsprung. Bester Post – Sv Spieler war Doppler Gerhard mit einem Schnitt von 415 Holz/ Best-leistung 456 Holz! Seeauer Helmut (Mf.) war leider gehandicapt, trotzdem 399/417, Strömich Hermann 357/415.



In Aktion von rechts: Trattnig, Kwich, Bürgler und Haas Helmut von den Pinzgauern

In der B-Liga hatten wir wieder 2 Mannschaften: **Post-Sv I** wurde 6., nur 3 Punkte hinter dem Zeiten. Mair Hans (4 Spiele) 407/428, Weissenbacher Herbert mit 397/453 ganz hervorragend, Mitterlechner Bartl 374/417, Gruber Ferdl 371/424, Hansmann Erika (Mf.) 359/387.

**Post-Sv II** wurde 9. und damit diesmal vorletzte somit eine Verbesserung. Sehr stark Bürgler Christl 370/418, Hansmann Erika (5 Spiele) 364/375, Angerer Willi 349/408, Kwich Marianne (Mf.) 332/390, Kurz Heinz 328/359. Ersatzspieler waren Hölzl Josef und Kurz Josef. Trattnig Anneliese erkrankte leider, kann aber Heuer wieder spielen.

Heuer lief es bisher ausgesprochen gut. Team 54' spielt in A-Liga wieder ganz vorne mit, Post-Sv I führt die B-Liga an – Mair Hans macht den Unterschied! Post-Sv II kämpft sogar um den drittletzten Platz.

Weitere Ergebnisse: Hobby – Einzel: Gute Platzierungen durch Bürgler Christl als 14. und Hansmann Erika 15. sowie Kwich Marianne 22. Bei den Herren hatten wir mit Mitterlechner Bartl nur 1 Teilnehmer der die 2. Runde erreichte. Das Senioren – Einzel begann vor kurzem recht gut.

Schön, dass es beim „Nachher“ so kameradschaftlich ist und wir Spass haben. So soll's bleiben!



Bei der Siegerehrung v. links: Doppler, Strömich, Kegelchefin Suko Regina, Seeauer



Von links: Gruber, Mitterlechner, Hansmann, Weissenbacher



Der schönere Teil unserer Mannschaften: Bürgler, Hansmann, Kwich, Trattnig





## Sportgruppe Lungau

### Hallo Sportsfreunde...

...auch in diesem Jahr nahmen die Stocksportler des PSV Sportgruppe Lungau an zahlreichen Turnieren in Salzburg und im angrenzenden Kärnten teil.

#### Ein paar Platzierungen aus den spannenden Wettkämpfen:

Jänner: Bezirks-Duo-Turnier in Muhr (Kandler/Major) 2.Platz  
 Mai: Bezirks-Duo-Turnier (Bayr/Major) 2.Platz

#### Hervorragende Mannschaftsleistungen (Rottensteiner/Kandler/Bayr/Major):

Jänner: Muhrer-Turnier 3.Platz  
 Mai: Turnier ASKÖ Gmünd 5.Platz  
 Turnier WSG Radentein 3.Platz  
 Turnier EV Lendorf 5.Platz  
 Turnier ESV Spittal 3.Platz  
 Juni: Turnier EV Möllbrücke 1.Platz  
 Oktober: Lungauer Meisterschaft 3.Platz

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren „Mädels“ (Theresa/Christina/Niki/Roswitha) die uns in jeder Hinsicht unterstützen.

Außerordentlicher Dank gebührt unserem Obmann Dir. Alois Moser. Nochmals ein Dankeschön an Franz, unseren langjährigen Sektionsleiter, sowie seiner Frau Rosi.

Wünschen allen Postsportvereinsmitgliedern schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Sebastian Major*  
 Sektionsleiter Stocksport | Sportgruppe Lungau



## Sportgruppe Pinzgau

### Liebe Sportfreunde!

Am Ende des Sportlerjahres des Postsportvereins kommt aus dem Pinzgau nur ein kurzer Bericht. Bei der AK-Meisterschaft erreichten unsere Kegler Haas Hellmuth und Fuchs Sonja letztes Jahr mit der Mannschaft Uniqa in der A-Liga den 2.Platz. Außerdem wurde Fuchs S. in der Einzelmeisterschaft Zweite und in der Schnittbewertung ebenfalls Zweite.

Heuer ist die Meisterschaft noch im Gange, wobei wir derzeit wieder auf dem 2.Platz zu finden sind. Es entscheidet sich im letzten Spiel, ob wir Zweite bleiben oder auf den 3. Platz zurückfallen, was hoffentlich nicht der Fall sein wird.

Heuer fand am 12.Mai in Saalfelden die Landesmeisterschaft statt und wir freuten uns, dass doch 22 Teilnehmer den Weg in den Pinzgau gefunden haben. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Friedl Kurt bedanken, der extra aus Salzburg zu uns gekommen ist und zu unserer großen Freude die Bahnmieten gesponsert hat. Zum Landesmeister wurde Mair Hans aus Hallein mit 414 Holz gekoren, Landesmeisterin wurde Fuchs Sonja mit 428 Holz. Auch Platz 2 ging mit Jori Resi in den Pinzgau. Ausgezeichnete Vierte wurde unsere älteste Teilnehmerin, nämlich unsere Eder Gusti mit 86 Jahren, die ihr jedoch niemand ansehen kann. Mannschaftsmäßig konnte heuer auch der Pinzgau mit Platz 1 punkten, vor Salzburg und dem Pongau. Ich glaube, es war wieder eine gelungene Veranstaltung und ein nettes Miteinander mit viel Spaß!



Ich wünsche allen Sportlern und unserem Vorstand eine schöne Adventzeit, einen guten Rutsch und ein gesundes 2019!

*Eure Sonja Fuchs*



# Datenschutzinformation für Mitglieder

## Wertes Mitglied,

der Schutz personenbezogener Daten entsprechend den gesetzlichen Forderungen ist uns wichtig. Daher möchte Sie die Vereinsleitung über die wichtigsten Aspekte informieren.

### Welche Daten verarbeiten wir?

Der Postsportverein Salzburg erhebt, verwaltet und verarbeitet folgende Daten seiner Mitglieder: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Beitrittsdatum, Zahlung des Mitgliedsbeitrags, Telefonnummer und e-mail Adresse (wenn angegeben).

### Wer verarbeitet Ihre Daten?

Die Vereinsleitung (Obfrau/Obmann und StellvertreterIn, KassierIn und StellvertreterIn, PressereferentIn, Sportliche(r) LeiterIn).

### Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden zum Zweck der Mitgliederverwaltung und der Information der Mitglieder einschließlich der Zusendung der Vereinszeitung bearbeitet. Zusätzlich kann die jeweilige Leitung der von Ihnen ausgewählten Sportart(en) im Bedarfsfall Daten erheben, welche für die Teilnahme an vereinsinternen und externen Wettbewerben unabdingbar sind und diese auf dessen Verlangen auch an den Veranstalter solcher Bewerbe weitergeben. TeilnehmerInnen an Wettbewerben nehmen ausdrücklich zur Kenntnis, dass Daten, welche in direktem Zusammenhang mit dem Ergebnismanagement stehen, gespeichert, archiviert und öffentlich zugänglich gemacht werden können, sofern dies im berechtigten Interesse des Verantwortlichen bzw der Bundes-/ Landessportorganisation oder im öffentlichen Interesse liegt.

Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme an Veranstaltungen des Postsportvereins einschließlich der Ehrung langjähriger Mitglieder die Zustimmung zur Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen bedeutet, welche im Rahmen dieser Veranstaltung entstehen. Diese Zustimmung kann mit Wirkung auf die Zukunft jederzeit widerrufen werden.

**Rechtsgrundlage:** Vertragsverhältnis, Vereinsstatuten, gesetzliche Grundlagen, berechnete Interessen.



### An wen geben wir Ihre Daten weiter?

Je nach Sparte können einzelne Daten sowohl aktiver als auch nicht aktiver Mitglieder an die Landessportverbände weitergegeben werden, sofern diese dies verlangen. Es wird ausdrücklich betont, dass keine Absicht besteht, Ihre Daten für automatisierte Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling zu verarbeiten.

### Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die unter Verwaltung des Postsportvereins stehenden Daten werden für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft gespeichert und spätestens am Ende des Kalenderjahres gelöscht, in welchem ein Austritt oder eine Streichung erfolgt, sofern dem nicht berechnete Interessen oder gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen.

**Ihre Rechte:** Als Mitglied steht Ihnen grundsätzlich das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Datenverarbeitung, sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten und das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der österr. Datenschutzbehörde.

### Ihr Ansprechpartner:

Die Vereinsleitung: PostSV, Vogelweiderstraße 114, 5020 Salzburg, Tel.: +43 664 1203243  
mailto: postsv.sbg@aon.at

## Post SV Salzburg

Vogelweiderstraße 114, 5020 Salzburg

Kontakt: [postsv.sbg@aon.at](mailto:postsv.sbg@aon.at), Tel.: +43 664 1203243

# BEITRITTSERKLÄRUNG

## Weiters interessieren Sie sich mich für folgende Sektionen:

- Badminton
- Film & Video
- Foto
- Kegeln
- Kraftsport
- Sauna
- Schach
- Schießsport
- Stockschießen
- Tennis
- Tischtennis
- Volleyball
- Sportgruppe:

Zutreffendes ankreuzen

Vor- und Zuname: ..... Geb. Datum: .....

Straße und Hausnummer: .....

PLZ und Ort: .....

Tel: ..... E-mail: .....

Meine Sektion / Sportgruppe: .....

**Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 22,00  
Bei einigen Sportarten wird ein Sektionsbeitrag eingehoben.**

Ich bestätige mit dem Beitritt zum Postsportverein Salzburg die Vereinsstatuten anzuerkennen und erteile die Zustimmung zur Verarbeitung meiner Daten einschließlich Fotos und Videos im nachstehend beschriebenen Ausmaßes für alle Zwecke, welche im berechtigten Interesse des Vereins liegen. Weiters bin ich einverstanden, dass die Teilnahme an Veranstaltungen des Postsportvereins automatisch die Zustimmung zur Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen, welche im Rahmen dieser Veranstaltungen entstehen, bedeutet.

Salzburg, am ..... Unterschrift



Karl Egyed  
Vorsitzender

## **DIE KOMMUNIKATIONSGEWERKSCHAFT**

Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten

Landesgruppe Salzburg

Tel. 0662 / 871 720

Mail: [gpf.salzburg@gpf.at](mailto:gpf.salzburg@gpf.at)



## **Mitgliedschaft zahlt sich aus:**

- Rechtsschutz
- Kollektivverträge / Gehaltsverhandlungen
- Bildung und Weiterbildung
- ÖGB Sicherheitspaket
- ÖGB Tickets & Card
- Eni Tankkarte
- verbilligte Badekarten der Rupertus-Therme
- ÖGB Schitage
- uvm.